

The background of the entire page is a repeating pattern of stylized paisley or floral motifs. The pattern is composed of teal-colored lines on a white background, creating a dense, intricate design. The motifs are symmetrical and resemble traditional Indian or Persian paisley patterns.

HANDVERLESEN

GESCHENKE GUIDE
FÜR JEDE GELEGENHEIT

BY
WOHN!DESIGN

„EIN HUT UNTERSTREICHT DIE PERSÖNLICHKEIT ...

... seines Trägers. Das gelingt am besten durch ein klares Design, eine präzise Verarbeitung und gutes Material“, erklärt uns Nada Quenzel. Die Foto- und Hutdesignerin fertigt Kleinserien und Unikate – natürlich von Hand – in ihrer Berliner Manufaktur. „Als ich 2012 begann, mich für das Hütemachen zu interessieren, hatte das Handwerk in Deutschland kaum noch eine Bedeutung. Filzhüte waren aus dem Straßenbild nahezu verschwunden. Der Hut hatte einen schlechten Ruf, galt als exzentrisch und verstaubt. Als Designerin weckte das meine Neugierde. Der Hut barg für mich ein unglaubliches Potenzial an Gestaltungsmöglichkeiten. Er machte Lust darauf, mit For-



men und Materialien zu experimentieren. Außerdem faszinierte mich seine Wirkung als Imageträger.“ Für die Hutmacherin – hier ihr Modell „Tizian“ (um 340 Euro) – ist er ganz klar ein Statement Piece. Und um die Frage aller Fragen vorwegzunehmen: Ja, Hüte stehen jedem! „Es kommt jedoch stark auf die innere Haltung an. Wird der Hut mit einem gewissen Selbstverständnis getragen oder empfindet man sich als verkleidet?“ Außerdem wichtig: der Hautton, die Haar- und Augenfarbe. „Nicht zuletzt liefern Frisur, Kleidungsstil und die Motivation zum Hut den letzten entscheidenden Impuls“, so Quenzel. Neugierde geweckt? Mehr Infos gibt’s unter nadaquenzel.de